Bundesministerium
der Verteidigung

Freiheit
Einheit
Demokratie

- 1680015-V465 -

Thomas Kossendey
Parlamentarischer Staatssekretär
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Stauffenbergstr. 18, 10785 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49(0)30-18-24-8060
FAX +49(0)30-18-24-8591
E-MAIL BMVgBüroParlStsKossendey@bmvg.bund.de

Bundesministerium der Verteidigung, 11055 Berlin

Präsidenten des Deutschen Bundestages
Herrn Prof. Dr. Norbert Lammert, MdB
Platz der Republik

11011 Berlin

BETREFF **Kleine Anfrage der Abgeordneten Birgit Homburger, Elke Hoff u.a. und der Fraktion der FDP vom 16. Dezember 2008**
BT-Drucksache 16/11473 vom 17. Dezember 2008
Stand der Einführung Unbemannter Luftfahrzeuge (Unmanned Aerial Vehicles) in die Bundeswehr
ANLAGE Antwort der Bundesregierung auf die oben genannte Kleine Anfrage
DATUM Berlin, 15. Januar 2009

Sehr geehrter Herr Bundestagspräsident,

beigefügt übersende ich die Antwort der Bundesregierung auf die oben genannte Kleine Anfrage.

Mit freundlichem Gruß

Thomas Kossendey

Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Birgit Homburger, Elke Hoff u.a. und der Fraktion der FDP vom 16. Dezember 2008

BT-Drucksache 16/11473 vom 17. Dezember 2008

Stand der Einführung Unbemannter Luftfahrzeuge (Unmanned Aerial Vehicles) in die Bundeswehr

Zu 1.:
Die Angebote der United States Air Force für PREDATOR B sowie der Firma Israel Aerospace Industries für HERON TP liegen vor. Eine Entscheidung im Vergabeverfahren wurde noch nicht getroffen; das Vergabeverfahren dauert noch an. Deshalb können derzeit keine einzelnen Sachverhalte mitgeteilt werden.

Zu 2.:
Auf die Antwort zur Frage 1 wird verwiesen.

Zu 3.:
Auf die Antwort zur Frage 1 wird verwiesen.

Zu 4.:
Auf die Antwort zur Frage 1 wird verwiesen.

Zu 5.:
Auf die Antwort zur Frage 1 wird verwiesen.
Der Bedarfsträger bringt seine Position in das laufende Vergabeverfahren ein. Abschließende Aussagen hierzu sind derzeit nicht angezeigt.

Zu 6.:
Auf die Antwort zur Frage 1 wird verwiesen.

Zu 7.:
Nach den Forderungen des Phasendokumentes (AF/ReG[1]) zur Realisierung der Beschaffung eines Systems zur Abbildenden Aufklärung in der Tiefe des Einsatzgebiets (SAATEG, MALE-Komponente) sollen 5 UAV im Zeitraum Mitte 2010 bis Mitte 2012 zulaufen.

Zu 8.:
Nach den Forderungen des Phasendokumentes (AF/ReG) soll die Genehmigung zur Nutzung (GeNu) im IV. Quartal 2010 und die volle Einsatzbereitschaft im III. Quartal 2012 erreicht werden.

Zu 9.:
Für die Einführung des Systems MALE-UAV[2] sind im Rahmen einer Realisierung einer Anfangsausstattung derzeit 165 Mio. € im Einzelplan 14 veranschlagt.

Zu 10.:
Das zu beschaffende UAV-System soll in der Lage sein, eine im Rahmen der Missionsplanung berechnete und einprogrammierte Flugroute mit hohem Autonomiegrad abzufliegen. Darüber hinaus soll aber auch möglich sein, das Fluggerät jederzeit über einen geeigneten Datenlink von der Bodenkontrollstation aus zu steuern.

---

[1] Abschließende Funktionale Forderung/ Realisierungsgenehmigung.
[2] Medium Altitude Long Endurance Unmanned Aerial Vehicle.

...

Zu 11.:
Aufgrund der sehr langen Flugdauer muss die Möglichkeit bestehen, in Reaktion auf z.B. eine geänderte Bedrohungssituation oder zusätzlichen Aufklärungsbedarf den Missionsablauf von der Bodenstation abzuändern.

Zu 12.:
Beide angebotenen Systeme sind grundsätzlich dazu in der Lage.

Zu 13.:
Für die deutsche Konfiguration wird angestrebt, beide Steuerungsmöglichkeiten von Beginn der Auslieferung an verfügbar zu haben.